

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Amtsblatt der Eisenbahndirektion, Karlsruhe. 1946-1953  
1952**

89 (31.10.1952)

# AMTSBLATT

## DER EISENBAHNDIREKTION KARLSRUHE

NUMMER 89

KARLSRUHE, 31. OKTOBER 1952

VerfNr 767-775

**I. Verwaltungsangelegenheiten**

- 767 Bekanntgabe von Personalmeldungen im Amtsblatt der ED Karlsruhe  
 768 Eisenbahn-Lehrbücherei, Heft 9 „Geschäftsformen“, zweite Auflage  
 769 Verzeichnis der Bundesbahnfilme 1951/52

**III. Betrieb und Fahrplan**

- 770 Einholen der Rückmeldung des vorausgefahrenen Zuges — FV § 14 (16) —

- 771 Fernsprechstellenverzeichnis; wichtige Änderungen  
 772 Meldung von Betriebsunfällen usw an die französische Besatzungsmacht  
 773 Meldung von Betriebsunfällen (Übersicht)  
 774 Reisezugfahrplan  
**IV. Verkehr**  
 775 Behälterverkehr; hier: Behälterdienstbuch (Bdb)  
**VIII. Nachrichten**  
 Offene Dienstposten

**I. Verwaltungsangelegenheiten**

- 767 Bekanntgabe von Personalmeldungen im Amtsblatt der ED Karlsruhe 3 P 10 Pa (ABl 89. 31. 10. 52.)  
 Vorgang: ABIVerf 131/1950, 283 und 1036/1951

Mit Wirkung vom 1. 10. 1952 an werden außer den mit den Bezugsverfügungen angeordneten Veröffentlichungen zusätzlich auch Ehrungen anlässlich der Vollendung einer 25-, 40- oder 50-jährigen Dienstzeit im Amtsblatt bekanntgegeben.

Bei den Bezugsverfügungen ist auf diese Ergänzung hinzuweisen.

- 768 Eisenbahn-Lehrbücherei, Heft 9 „Geschäftsformen“, zweite Auflage 4 P 63 Puh (ABl 89. 31. 10. 52.)

Die Agm für Ausbildungshilfsmittel gibt demnächst im Auftrage der HVB in der Eisenbahn-Lehrbücherei der Deutschen Bundesbahn die zweite Auflage des Heftes 9

**Geschäftsformen**

heraus.

Daß die erste Auflage nach knapp 2 Jahren vergriffen ist, kann als Beweis dafür angesehen werden, daß der Stoff der „Sammlung grundlegender Verwaltungsvorschriften“ in klarer Sprache leicht faßlich und übersichtlich dargestellt ist. Die zweite Auflage behält den Aufbau nach Geschäftsformen der Eisenbahndirektion, der Direktionsbüros, Eisenbahnämter, Eisenbahnausbesserungswerke und Dienststellen bei und bringt neben einigen sprachlichen Verbesserungen vor allem eine Gegenüberstellung des Aktenplanes von 1928 mit dem z Zt nur als Entwurf vorliegenden Aktenplan von 1952. Ferner sind die Bestimmungen über den Schriftverkehr der Dienststellen durch einige Musterschreiben an Kunden ergänzt worden.

Aus diesen Gründen ist das Heft nicht nur für die Auszubildende des gehobenen und mittleren Dienstes, sondern für alle Personen zu empfehlen, die an der Geschäftsabwicklung oder am Schriftverkehr der DB beteiligt sind.

Das Heft hat einen Umfang von 56 Seiten. Der Eisenbahner-Vorzugspreis beträgt 0,90 DM, der Ladenverkaufspreis = 1,40 DM. Bestellungen nehmen der Hauptvertrauensmann und die Vertrauensmänner der Fachzeitschrift „Der Eisenbahner“, die Amtslehrer und alle Dienststellenleiter entgegen.

Dienststücke liegen bei den Dienststellen zur Einsicht aus.

Der Inhalt des Heftes ist im dienstlichen Unterricht zu besprechen.

- 769 Verzeichnis der Bundesbahnfilme 1951/52 9 V 9 Awm (ABl 89. 31. 10. 52.)

Vorgang: ABIVerf 941/1951

- a) Es stehen folgende weitere Filme zur Verfügung:

Bestell-Nr	Titel	Länge m	Spiel- dauer Min.	Erläuterung
814.9	„Die Eisenbahn“	342	32	Lehrfilm und Aufklärungsfilm über Entwicklung, Leistungen u. Bedeutung der DB

Bestell-Nr	Titel	Länge m	Spiel- dauer Min.	Erläuterung
815.9	„Rollender Stahl“	159	14	Vom Urstoff und vom Werkstoff zur fertigen Lokomotive. Dokumentarfilm
816.9	„Ein verbotener Ausflug“	107	10	Farbentrickfilm über Reiseverkehr
817.9	„Der Stückgut-ladedienst“	462	40	Lehrfilm für Güterbodenarbeiter und Ladepersonal
818.9	„Großbehälter“	293	28	Werbefilm
819.9	„Mechanisierte Gleis-erneuerung“	172	15	Lehrfilm

**b) In Vorbereitung sind folgende Filme:**

- 820.9 „Inselsummer“ (ein Kulturfilm über den Bäderverkehr),  
 821.9 „Güterbeförderung mit der Eisenbahn“ (ein Lehrfilm für kaufm. Lehrlinge der Berufsschulen),  
 822.9 „Die Betonschwelle“ (Dokumentarfilm über techn. Fortschritte im Oberbau),  
 823.9 „Sichere Fahrt“ (Kulturfilm über eigens-technische Untersuchungen, bahnärztliche Betreuung und Sozialfürsorge der DB),  
 824.9 „Aus der Art geschlagen“ (Farbiger Werbefilm).  
 Bei Amtsblattverfügung 941/1951 ist Vermerk zu machen.

**III. Betrieb und Fahrplan**

- 770 Einholen der Rückmeldung des vorausgefahrenen Zuges — FV § 14 (16) —

31 B 7 Bavf (ABl 89. 31. 10. 52.)

Verf der HVB vom 21. 10. 1952 — 31.312 Bavf 352 —

Aus Gründen der Betriebssicherheit und der Einheitlichkeit in der Handhabung des Rückmeldens gilt FV § 14 (16) von sofort an auch auf eingleisigen Strecken mit Streckenblockung, wenn vor dem ab- oder durchzulassenden Zug kein Zug in der Gegenrichtung gefahren ist.

Diese Verfügung ist bis zur Ausgabe des nächsten Berichtigungsblattes zu den Fahrdienstvorschriften bei § 14 (16) der FV vorzumerken.

- 771 Fernsprechstellenverzeichnis; wichtige Änderungen 40 Sf 27 Sfbv (ABl 89. 31. 10. 52.)

Am Freitag, 31. 10. 1952, 18 Uhr, wird Kleinbasa Oberkirch in Betrieb genommen.

Im Teil II, Seite 55, handschriftlich ändern:

Oberkirch Bf Vorst 73/3  
 Fd 73/5  
 Ga 73/2  
 Wgd u Erm 73/4  
 Oppenau Bf 73/1

L. G.

### 772 Meldung von Betriebsunfällen usw an die französische Besatzungsmacht

31 B 4 Bum (ABl 89. 31. 10. 52.)

Vorgang: HVB-Verf 31.311 Bum 24 v. 14. 12. 1951 (ABlVerf Kar 181 u 278/1952) und 31.311 Bum 44 v. 24. 6. 1952 (ABlVerf Kar 452/1952)

#### HVB-Verf 31.311 Bum 44 v. 22. 10. 1952 (Auszug)

I. Die französische Besatzungsmacht beanstandet, daß ihr in der letzten Zeit einige Vorkommnisse nicht gemeldet wurden. Den örtlichen französischen Stellen war es daher nicht möglich, rechtzeitig einzugreifen und das Vorkommnis nachdrücklich zu verfolgen.

Wir bringen unsere Vfg 31.311 Bum 44 v. 24. 6. 1952 in Erinnerung, wonach die benachbarten örtlichen französischen Stellen von den Unfallmeldestellen **sofort** über Unregelmäßigkeiten und besondere Vorkommnisse zu unterrichten sind und ersuchen sicherzustellen, daß entsprechend verfahren wird.

II. **DTCF** ist inzwischen von Speyer nach **Baden-Oos** verlegt worden. In unseren Verfgn 31.311 Bum 24 v. 14. 12. 1951 (ABlVerf 181 u 278/1952) und 31.311 Bum 44 v. 24. 6. 1952 (ABlVerf 452/1952 und Anlage [Übersicht]) ist daher „DTCF Speyer“ in „DTCF Baden-Oos“ zu ändern.

Ernste Unfälle und Vorkommnisse sind künftig von den Ozl'en — notfalls durch Vermittlung der Ozl Karlsruhe oder des Bfs Baden-Oos — unmittelbar **fernmündlich** an DTCF Baden-Oos, und zwar an **Herrn Houssemont**, Bahnfernsprecher Basa Baden-Oos 25, oder Postfernsprecher Amt Baden-Oos 469 zu melden.

Ist DTCF Baden-Oos nicht besetzt, so ist Herr Houssemont in seiner Wohnung: Postfernsprecher Amt Baden-Baden 2178, anzurufen.

**Fernschriftliche** Meldungen sind an DTCF Baden-Oos zu richten. Wir ersuchen, die beteiligten Bediensteten **sofort** anzuweisen.

Die ED Karlsruhe wolle dafür sorgen, daß die bei der Ozl Karlsruhe oder beim Bf Baden-Oos eingehenden Meldungen so schnell wie möglich übermittelt werden. **Fernschriftliche** Meldungen für DTCF, die beim Bf Baden-Oos eingehen, sind vorab fernmündlich an DTCF durchzugeben. Die Zustellung der Fernschreiben an DTCF Baden-Oos durch den Bf ist mit der französischen Dienststelle näher zu vereinbaren.

#### Zusatz der ED für BA Rastatt:

BA Rastatt wird beauftragt, hinsichtlich des letzten Satzes vorstehender Verfg entsprechendes zu vereinbaren.

Über die Art der Regelung ist uns bis 5. 11. 1952 zu berichten.

### VIII. Nachrichten

#### Offene Dienstposten (unter Beachtung der ABlVerf 598/1951)

(ABl 89. 31. 10. 52.)

1	2	3	4	5
Bezeichnung und Bewertung des Dienstpostens	zu besetzen auf	Wohnungsverhältnisse	Bewerbungsfrist an ED *)	Bemerkungen
Maschinentechnische A 5-Rate bei der Zentralstelle für Betriebswirtschaft im Werkstätdienst, Frankfurt (Main) — Pr A 2 —	1.1.1953	—	10.11.1952	Erforderlich sind reiche Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Lokomotivunterhaltung im EAW.
Die Vorsteherstelle des Bfs 3. Kl Ithringen (B 8-Rate) — 3 H P 41 —	sofort	2 Zimmer, 1 Dachzimmer nebst Zubehör, 110 qm Hausgarten	15.11.1952	Wohnung wird nach Wegzug des bisherigen Inhabers beziehbar.
Bahnhofsschaffnerposten beim Bf Oberndorf/N — 3 H P 46 —	1.12.1952	—	10.11.1952	
2 maschinentechn A 6-Raten bei der Zentralstelle für Betriebswirtschaft im Werkstätdienst des Eisenbahn-Sozialamts Frankfurt/Main, Börsenstraße 2—4 — 4 H P 47 —	1.1.1953	—	12.11.1952	Die Bewerber müssen reiche Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Wagenunterhaltung im EAW besitzen.
Maschinentechn B 8-Rate bei der Zentralstelle für Betriebswirtschaft im Werkstätdienst beim Eisenbahn-Sozialamt Frankfurt/Main — 4 H P 48 —	sofort	—	10.11.1952	Die Bewerber müssen Kenntnisse besitzen in der Fertigung bildlicher Darstellungen der Werkstatistik, in der Fertigung schwieriger statistischer Arbeiten und Kenntnisse zur selbständigen Erledigung allgemeiner technischer Verwaltungsangelegenheiten nach Weisung des Dezernenten.

\*) An Direktionsbüro, EB-Ausbesserungswerk oder vorgesetztes Amt jeweils 5 Tage früher. Bei Bewerbung um mehrere gleichzeitig ausgeschriebene Dienstposten ist für jeden Dienstposten ein besonderer Vordruck vorzulegen.

Druck: C. F. Müller, Buchdruckerei und Verlag G.m.b.H., Karlsruhe

### 773 Meldung von Betriebsunfällen (Übersicht)

31 B 4 Bum (ABl 89. 31. 10. 52.)

Vorgang: ABlVerf 704/1952

Die zu Buvo § 15 (1) und Unfallmeldestafel bekanntgegebenen Änderungen sind auch in der „Übersicht der bei Betriebsunfällen und außergewöhnlichen Ereignissen durch die zuständige Unfallmeldestelle eiligst zu erstattenden Meldungen“ unter Ziff B 2 und D 3 durchzuführen. Als neue Ziff D 7 a ist aufzunehmen: „Sperrung wichtiger Durchgangsstraßen als Folge von Betriebsunfällen.“

### 774 Reisezugfahrplan 33 Bfp 4 Bfp (ABl 89. 31. 10. 52.)

Vom Montag, den 3. November 1952 an verkehren folgende neue Eilzüge:

E 557, 2. 3. Kl, Freiburg Hbf — Karlsruhe Hbf — Stuttgart Hbf;

Freiburg ab 7.38, Emmendingen 7.50, Lahr-Dinglingen 8.11, Offenburg 8.25/8.30, Achern 8.48, Bühl (Baden) 8.55, Baden-Oos 9.07, Rastatt 9.15, Karlsruhe 9.31/9.34, Pforzheim 10.03, Mühlacker 10.15/10.21, Bietigheim (Württ) 10.45, Ludwigsburg 10.57, Stuttgart an 11.10

E 558, 2. 3. Kl, Stuttgart Hbf — Karlsruhe Hbf — Freiburg Hbf — Basel Bad Bf;

Stuttgart ab 19.15, Ludwigsburg 19.29, Bietigheim (Württ) 19.38, Mühlacker 20.00/20.07, Pforzheim 20.21, Karlsruhe 20.51/21.06, Rastatt 21.23, Baden-Oos 21.32, Bühl (Baden) 21.42, Achern 21.50, Offenburg 22.09/22.11, Lahr-Dinglingen 22.25, Emmendingen 22.46, Freiburg 23.02/23.06, Bad Krozingen 23.19, Müllheim 23.33, Weil (Rh) 0.03, Basel Bad Bf an 0.07

Schalteranschlag fertigen. Reisebüros, Industrie- und Handelskammern, Bürgermeisterämter verständigen.

Zu den Kursbüchern und Aushangfahrplänen erscheinen Berichtigungsblätter. Personal wegen Auskunftserteilung unterweisen.

### IV. Verkehr

#### 775 Behälterverkehr; hier: Behälterdienstbuch (Bdb)

7 Wg 4 Vgbt (ABl 89. 31. 10. 52.)

**Bdb Nr 7** (nicht 6) über Maßnahmen zur Erhöhung der Kleinbehälterbestände und **Nr 8** über Behälterverkehr mit Großbritannien und Irland über deutsche Seehäfen wurden verteilt. Eingang überwachen. Behälterdienstbuch ergänzen.